

Inhaltsverzeichnis

	Vorwort	IX
1	Historischer Überblick	1
2	Grundlagen	3
2.1	Die Theorie der Schröpftherapie	4
2.2	Der Rücken als ein Spiegel innerer Leiden, ein diagnostisches Arbeitsfeld	7
2.3	Der Schröpfort als Fokus (Störfeld) in der vegetativen Basis	24
2.3.1	Die heiße oder rote Gelose	26
2.3.2	Die kalte oder blasse Gelose	28
2.3.3	Die Übergangsgelose	28
2.4	Definition des Schröpfungsvorganges	29
2.5	Die Trockenschröpfung und die Saugglockenmassage	32
2.6	Ausblick	35
3	Praxis der Schröpfbehandlung	39
3.1	Gerätschaften	40
3.2	Technik des Schröpfens	44
3.3	Komplikationen beim Schröpfen	48
3.4	Vorsichtsmaßnahmen	50
3.5	Indikationstopologie	51
3.5.1	Die Nackenzone – Okzipitalzone	53
3.5.2	Das Schulterdreieck	54
3.5.3	Die Gallezone und der Leberbuckel	56
3.5.4	Das Regulationssystem Herz und Magen	58
3.5.5	Der Depressionsbuckel	59
3.5.6	Das Tor des Windes	60
3.5.7	Die Pankreaszone (Allergiezone)	61
3.5.8	Die Nierenzone (Regulationssystem Niere-Blase)	62
3.5.9	Die hyperazide Gastritis	64
3.5.10	Die Lumbagozonen (Darmzonen)	65
3.5.11	Die Schröpfung bei Interkostalneuralgien	66
3.5.12	Die Lumbalecke	67
3.5.13	Die blutige Schröpfung über oder unmittelbar lateral der Spina iliaca posterior superior	69
3.5.14	Die Hypertoniesülze	70
3.5.15	Besondere Schröpfstellen	71
3.6	Indikationstopologie für die Trockenschröpfung	73
3.6.1	Die Nackenzone	73
3.6.2	Das Schultergelenk	74

VIII	Inhaltsverzeichnis	
3.6.3	Die Magenzone	74
3.6.4	Die Thoraxvorderseite	75
3.6.5	Der Brustbereich	75
3.6.6	Der obere und mittlere Rücken	76
3.6.7	Die Kreuzbeingegend	77
3.6.8	Unterbauch, Leiste, Innenseite der Oberschenkel	78
3.6.9	Rheumatische Prozesse, Durchblutungsstörungen, Geschwüre	79
4	Schlusswort	81
	Anhang	85
	Kontaktadressen	87
	Bezugsadressen Schröpfbedarf	87
	Literatur	88
	Abbildungsnachweis	89
	Register	91